



deutsche bauzeitung
Zeitschrift für Architektur
und Bauingenieurwesen

Vorschau 10.2026

Anzeigenschluss: **09. September 2026**

Erscheinungstermin: **08. Oktober 2026**

SCHWERPUNKT

ZIRKULÄRES BAUEN



Foto: Martin Zeller

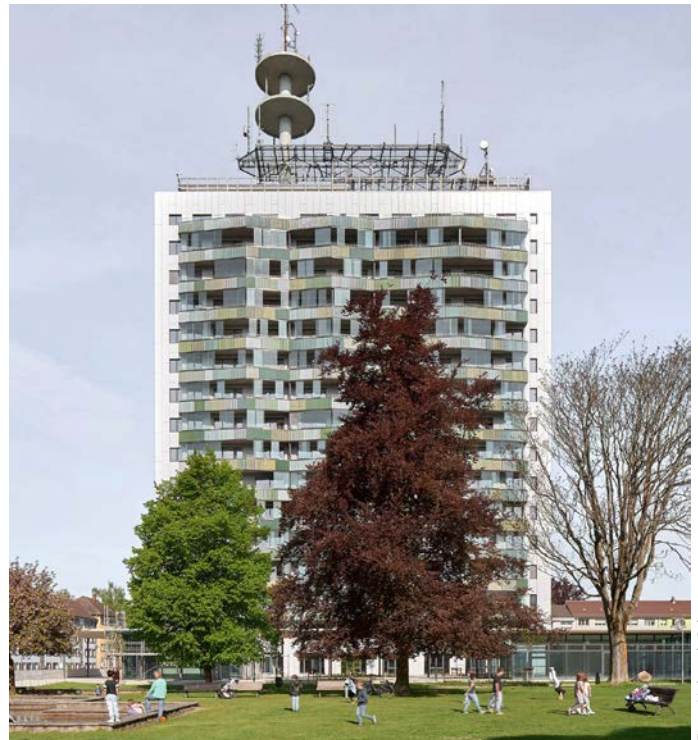


Foto: Helmuth Scham

ZIRKULÄRES BAUEN – PROJEKTE

Kreislaufgerechtes Bauen ist essenziell für die Branche, da es Ressourcen schont, Abfall reduziert und die Nachhaltigkeit in der Bauwirtschaft entscheidend vorantreibt. Ein Blick auf Best Practices lohnt sich, auch über die Landesgrenzen hinaus. Eine Aufstockung in Zürich, ein vollständig aus Holz gebautes, mehrgeschossiges Wohnhaus in Rotterdam, ein umgenutztes Kasernengebäude in Brüssel und das „Suffizienzhaus“ in Kassel zeigen, wie Zirkularität am Bau funktioniert.

BAUEN IM BESTAND – UMNUTZUNG VON VERWALTUNGSBAUTEN

Großer Büroleerstand einerseits, großer Wohnungsmangel andererseits: In dieser Situation drängt sich das Umnutzen von Verwaltungsbauten geradezu auf. In Konstanz hat das Architektenteam sauerbruch hutton den Telekom-Tower in ein Apartment-Hochhaus transformiert. Wir beleuchten das Projekt näher und greifen im Sonderteil „Bauen im Bestand“ aktuelle Themen rund um Technik, Baurecht oder Forschung auf.

Bauen im Bestand in jeder Ausgabe



deutsche bauzeitung
Zeitschrift für Architektur
und Bauingenieurwesen

Vorschau 10.2026

Anzeigenschluss: **09. September 2026**

Erscheinungstermin: **08. Oktober 2026**

Weitere Themen



Foto: Marcus Schwier

TREND: STAHLBAU

Recyclebarkeit wurde lange als Maß aller Dinge für die Nachhaltigkeit angesehen. Feuerverzinkter Stahl setzt allerdings schon vorher an. Er senkt Emissionen durch lange Nutzungsdauern, durch Wiederverwendbarkeit und die Möglichkeit des Neuverzinkens. Erst wenn ein feuerverzinktes Stahlbauteil nicht mehr gebraucht wird, wird es vollständig recycelt.



Foto: Christopher Schmid

SO FUNKTIONIERT KREISLAUF- GERECHTES BAUEN!

Als Bauteilbörse unterstützt und berät Concular Bauherren, Architekten und Hersteller bei der Auswahl und Vermittlung von Bauteilen. In einem Fachbeitrag blicken wir auf eines der größten zirkulär geplanten Großprojekte, dem ehemaligen Flughafen Tegel, sowie auf Normung, Haftungsfragen und weitere Referenzen.



Foto: Polycare

PRODUKTLÖSUNGEN

Um das Zirkuläre Bauen voran zu bringen, braucht es neben Mut und Innovationswillen vor allem auch die passenden Produkte. Wir stellen Produkte und Lösungen vor, die genau dort ansetzen. Weitere Produktbereiche im Heft sind Software und Barrierefreiheit, u.a. mit der neuen DIN 18040.

Kontakt

Cornelia Huth-Neumann
Phone +49 711 7594-372
c.huth-neumann@konradin.de

Petra Wehinger
Phone +49 711 7594-404
petra.wehinger@konradin.de

Melanie Turzer
Phone +49 711 7594-357
melanie.turzer@konradin.de

Christel Trautwein
Phone +49 711 7594-371
christel.trautwein@konradin.de